

Anfrage 1

Gremium	Termin	Status
Stadtrat	26.06.2017	öffentlich

Anfrage der SPD-Stadtratsfraktion; Hortplätze in Ludwigshafen

Vorlage Nr.: 20174464

Stellungnahme der Verwaltung

1. Wieviel Hortplätze stehen derzeit in Ludwigshafen zur Verfügung. Und zwar aufgelistet nach den jeweiligen Stadtteilen?

Mitte	60
Süd	200
Mundenheim	78
Rheingönheim	50
Gartenstadt	85
Maudach	40
Oppau	20
Edigheim	40
Pfingstweide	30
Oggersheim	60
Ruchheim	40
Nord/Hemshof	121
West	95
Friesenheim	40
Gesamt	959

Daten aus dem Kindertagesstättenjahresbericht 2015/16, Stichtag 01.03.2016

2. Welche Betreuungszeiten werden derzeit in den Grundschulen der einzelnen Stadtteile angeboten?
Siehe Anlage Betreuende Grundschule
3. Wieviel Kinder stehen derzeit auf der Warteliste für einen Hortplatz. Und zwar aufgelistet nach den jeweiligen Stadtteilen?

Die Daten für die Kindertagesstätten der Stadt und der freien Träger stellen sich zum Beginn des neuen Kindergartenjahres wie folgt dar:

Mitte	44
Süd	10
Mundenheim	14
Rheingönheim	0
Gartenstadt	7
Maudach	2
Oppau	6
Edigheim	2
Pfingstweide	0
Oggersheim	5
Ruchheim	8
Nord/Hemshof	28
West	7
Friesenheim	5

Die Daten können Doppelanmeldungen enthalten, jedoch werden die Kinder in der Regel in ihrem Schulbezirk auch im Hort angemeldet. Auch kann es möglich sein, dass Kinder nach den Ferien die Betreuende Grundschule besuchen und damit der Bedarf für einen Hortplatz entfällt.

4. Nach welchen Kriterien werden die vorhandenen Hortplätze vergeben. Gibt es hierbei unterschiedliche Handlungsweisen in den Stadtteilen?

Es gibt zwischen der Stadt und den freien Trägern abgestimmte Aufnahmekriterien, nach denen unter Abwägung aller bekannten Faktoren die Platzvergabe durch die jeweilige Leitungskraft erfolgt. Ein flexibler Handlungsspielraum vor Ort hat sich bei der Vergabe der Plätze bewährt.

5. Sollte es eine Warteliste geben, was wird von der Verwaltung veranlasst, um das Problem zu lösen?

Mit insgesamt 959 Plätzen in städtischen Horten und in Horten freier Träger und 1.660 Plätzen in den Betreuenden Grundschulen unterbreitet die Stadt ein überwiegend bedarfsgerechtes Betreuungsangebot.

Ungeachtet dessen fehlt es aus Sicht der Verwaltung in Ludwigshafen an einem bedarfsgerechten Angebot an Ganztagsgrundschulen. (Beispielsweise Trier 11, Mainz 10, Koblenz 7, Ludwigshafen 3!) Aus vielen Elterngesprächen ergibt sich, dass diese hohen Bedarf an diesem Angebot sehen, mit der Folge, dass Hortangebote entsprechend entfallen könnten. Da die Stadt hier keine Einflussmöglichkeit hat, steht sie in

Gesprächen mit dem Land und hat den Wunsch, entsprechend auf die Schulleitungen einzuwirken, vorgetragen.

Die Zahlen auf den Wartelisten, die sich jedoch in der Regel zu Beginn eines neuen Kindergartenjahres noch nach unten korrigieren, zeigen in den Stadtteilen Mitte, Hemshof und Mundenheim einen zusätzlichen Bedarf, welcher jedoch auf Grund fehlender Räumlichkeiten in den Kindertagesstätten nicht erfüllt werden kann. Auch dies spricht für die Einrichtung von Ganztagschulen.

Anlage Betreuende Grundschule

Schulen	Betreuung 7 bis 8 Uhr	Betreuung bis 14 Uhr	Betreuung bis 16 Uhr
Mitte			
GS Erich-Kästner-Schule	x	x	
Süd			
GS Albert-Schweitzer-Schule	x	x	
GS Brüder-Grimm-Schule		x	
Mundenheim			
GS Schillerschule Mundenheim	x	x	
Rheingönheim			
GS Mozartschule Rheingönheim	x		x
Gartenstadt			
GS Ernst-Reuter-Schule	x	x	
GS Hochfeldschule	x	x	
GS Niederfeldschule	x		x
Maudach			
GS Alfred-Delp-Schule	x	x	
Oppau			
GS Goethe-Mozart-Schule	x	x	
Edigheim			
GS Lessingschule	x	x	

Pfingstweide

GS Pfingstweide	x	x	
-----------------	---	---	--

Oggersheim

GS Karl-Kreuter-Schule	x		x
GS Schillerschule Oggersheim (GTS)	x	x	x
GS Langgewannschule	x	x	

Ruchheim

GS Astrid-Lindgren-Schule	x		x
---------------------------	---	--	---

Nord/Hemshof

GS Goetheschule Nord	x	x	
GS Gräfenauschule	x	x	

West

GS Bliesschule	x	x	
----------------	---	---	--

Friesenheim

GS Luitpoldschule	x		x
GRS plus Lu.-Friesenheim			x
GS Rupprechtschule	x		x